

(Library ebook) Der Fluch der Dunkelelfen: Die Legende von Drizzt (DIE DUNKELELFEN 3)

Der Fluch der Dunkelelfen: Die Legende von Drizzt (DIE DUNKELELFEN 3)

Von R.A. Salvatore

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #26322 in eBooksVerffentlicht am: 2011-05-17Erscheinungsdatum: 2011-05-17File Name: B0050GCWDC | File size: 58.Mb

Von R.A. Salvatore : Der Fluch der Dunkelelfen: Die Legende von Drizzt (DIE DUNKELELFEN 3) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Fluch der Dunkelelfen: Die Legende von Drizzt (DIE DUNKELELFEN 3):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen21 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einer der besten Romane Salvatores!Von DrussSo, nun liegt auch der dritte Band Salvatores ber die Dunkelelfen vor.

Zunächst nochmal der kurze Hinweis: Dieses ist KEIN neuer Roman von Salvatore, sondern eine NEUAUFLAGE! Das Buch ist die Neuausgabe des Romanes "The Dark Elf Trilogy 03: Sojourn" von 1991. In Deutschland erschien das Werk erstmals 1992 als geteilte Fassung unter den Titeln "In Acht und Bann" sowie "Der Herr des Waldes" (Die Saga vom Dunkelelf Band 5 und 6). Eine echte Bearbeitung der Inhalte erschließt sich mir nicht. Vielmehr zeigt auch hier ein kurzer Abgleich mit der alten Ausgabe einen identischen Inhalt. Was mir persönlich nicht ganz klar ist, ist warum der Verlag Blanvalet bei diesem Band das ureigere Erscheinungsbild im Vergleich zu den ersten beiden Bänden geändert hat. Das hätte man doch gerne etwas einheitlicher handhaben können, wobei "Der Fluch der Dunkelelfen" m.E. deutlich gefälliger, da weniger vom derzeitigen Mainstream beeinflusst, daher kommt. Inhaltlich wird die Reise des Drizzt Do'Urden durch die Unterwelt und an die Oberfläche fortgesetzt. Es kommt selbstverständlich zu allerhand kriegerischen Auseinandersetzungen die Salvatore gewohnt souverän schildert. Begleitet und unterstützt von seinem magischen Panther Guenhwyvar versucht Drizzt sich auf der Erdoberfläche zu etablieren. Dieses ist natürlich umso schwieriger, da es niemanden gibt, der keine schlechten Erfahrungen mit den grausamen Dunkelelfen gemacht hat. Die Beschreibung von Drizzt Ausbildung durch den alten Waldläufer Montolio geht für mich zum Besten, was R. A. Salvatore geschrieben hat. In jedem Fall sollte man aber daran denken, zuerst "Die Dunkelelfen" und "Die Rache der Dunkelelfen" zu lesen, sonst dürfte es Verständnisschwierigkeiten geben. Fazit: Was Fantasy und Sword Sorcery angeht, ist R. A. Salvatore eine Klasse für sich. Dieses gilt ganz besonders für "The Dark Elf Trilogy". Auch nach 20 Jahren ein tolles Leseerlebnis, das die meisten aktuellen Fantasywerke locker überflügelt. Klare Kaufempfehlung! 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Krönender Schluss einer Trilogie Von S+F====Sarahs eigene Inhaltsangabe====Drizzt Do'Urden hat das Unterreich verlassen und ist zum ersten Mal wirklich auf sich allein gestellt, als es an die Oberfläche geht. Die Sonne, die Jahreszeiten All das ist eine Qual. Doch die Feindlichkeit der Oberflächen-Bewohner ist noch tausend Mal schlimmer, und trotzdem tut es ihm immer weh, wenn er dessen Bewohner angreifen muss, um zu überleben oder gar andere, wie eine Menschenfamilie, zu retten. Ein langer Weg und zahlreiche Kämpfe stehen zwischen ihm und dem endgültigen Ziel, dem Eiswindtal.====Sarahs Meinung====1988 veröffentlichte der Autor seine Eiswind-Trilogie. In diesen Werken trifft der Leser zum ersten Mal auf dem Dunkel Elfen Drizzt Do'Urden. Eine Figur, die von nun an nicht mehr wegzudenken ist. Das vorliegende Buch ist eine Neuauflage zwei bereits erschienener Bände. Diese sind früher einzelnen in Deutschland erschienen, und wurden nun unter einem neuen Titel zusammengelegt. Vielen Fans ist dies ein Dorn im Auge, denn dies ist nicht auf den ersten Blick ersichtlich. Erst im Impressum des Buches findet man einen kleinen Hinweis. Dementsprechend wird es wohl einige Leser geben, die diese Geschichte doppelt haben. Da mich selbst die ersten beide Doppel-Bände überzeugt hat, und ich wissen wollte, wie es weitergeht, habe ich mir den letzten Teil der Trilogie, ebenfalls ein Adventskalender-Gewinn, auch gleich zu Gemüte geführt. Auch diesmal hat R. A. Salvatore sein Augenmerk auf die Entwicklung der Charaktere gerichtet, als auf wirklich große Ereignisse. Es ist spannend mitzuerleben, wie sich auch magische Wesen an einem neuen, fremden Ort zurechtfinden müssen. Die Entwicklung von Drizzt ist gewohnt konstant, logisch und authentisch. Seine Ängste, Sorgen und andere Gedanken sind greifbar und vergleichbar mit jemandem, der in ein fremdes Land geht, wo er selbst nicht willkommen ist. Es wird deutlich wie schwer Vorurteile wiegen und das die Mehrheit sich gar nicht vom Gegenteil überzeugen lassen will. Und trotzdem muss er immer zwischen gut und böse unterscheiden, und richtig handeln. So sieht es leider Gottes auch in unserem schönen Land aus, wenn wir ehrlich sind. Deswegen finde ich diesen Teil auch von allen am Besten. Wer nun befürchtet, dass es diesmal ruhig vor sich geht, weil das Augenmerk eben auf die Charaktere gerichtet ist, kann beruhigt sein. Salvatore lässt die grandiosen Kampfszenen, die seine Werke zu etwas Besonderem machen, nicht zu kurz kommen. Sie sind zahlreich und gewohnt detailliert vertreten, sodass Fans von Sword Sorcery auf ihre Kosten kommen. Ich selbst bin definitiv kein Fan davon, aber seine Schilderungen sind wirklich atemberaubend und so realistisch geschildert, dass man nicht das Gefühl hat sich zu langweilen. Kopfkino auf höchstem Niveau. Während ich diesmal wieder auf den ersten Seiten gezittert habe, ob auch bei diesem Band negative Aspekte vorhanden sind, so wie zähflüssige Passagen oder ähnliches, muss ich sagen, dass ich diesmal hier nichts gefunden habe. Ich war sofort in der Geschichte, die gewohnt komplex, interessant und spannend war. Diesmal war ich jedoch vom Ausgang des Buches enttäuscht oder von mir aus auch überrascht. Erwartet man einen großen Kampf, wird man definitiv enttäuscht sein, denn stattdessen erwartet den Leser eher eine kleine Auseinandersetzung, die kombiniert wird mit einem tiefgründigen Gespräch. Es ist nicht schlecht, aber eben nicht das, was ich persönlich erwartet hätte. Anderen kann es sicherlich besser gefallen. Alles in allem also ein krönender Abschluss dieser Trilogie und ein guter Start in eins der vielen nachfolgenden Abenteuer, wo Drizzt ebenfalls vertreten sein soll, wenn ich mich nicht falsch informiert habe. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. An die Oberfläche... Von Todsneger Ein gelungener Abschluss der Trilogie Drizzt Do'Urden der Dunkelelf erreicht mit seinem getreuen Begleiter, dem Panther Guenhwyvar die Oberwelt. Obwohl der Anblick des Lichts für ihn mit Schmerzen verbunden ist und die Dunkelelfenmagie aus seinem Mantel und seinen Krümmeln weicht, versucht er sich an die neue Umgebung anzupassen. So schließt er sich einer Gruppe Gnolle an, die eine Bauernfamilie befallen wollen. Als Drizzt, der deren Sprache nicht mächtig ist die wahren, finsternen Absichten der Bande erkennt, stellt er sich gegen sie. Dadurch wird Ulugulu ein monströser, gewalttätiger Bargestwelp auf ihn aufmerksam... In der Zwischenzeit versucht Drizzt mit der Bauernfamilie Kontakt aufzunehmen. Als der jüngste Sohn das Haus verlässt und in den tiefen Wald geht,

begleitet der Dunkelelf ihn, um ihn im Notfall zu beschützen. Am Ende tritt er dem Jungen gegenüber, der aber die wahren Absichten Drizzts nicht erkennt und ihn für ein Monster hält. Nach einer weiteren Begegnung mit der Bauernfamilie, bei der diesmal auch die älteren Geschwister vertreten sind und die auf dasselbe Ergebnis hinausläuft, wird das Dorf zur Alarmbereitschaft aufgerufen und Drizzt gejagt. Unterdessen schmieden Ulugulu und sein Bruder Kempfana einen teuflischen Plan. Er selbst will sich nicht mit dem Drow anlegen. So zertört er im Bluttausch das Haus der Bauern und schlachtet sie ab. Nur ein zerbrochenes Drowkrummschwert, das Drizzt zuvor entwendet wurde, lässt er zurück... Dieser Band schließt die "Saga vom Dunkelelf" mit den beiden Teilen "In Acht und Bann" und "Der Herr des Waldes" ab. In der Neuauflage wurden diese beiden Bücher in eines gepackt. Allerdings ist damit "Die Legende von Drizzt" noch nicht zu Ende, denn mit "Der gesprungene Kristall", der in der Neuausgabe ebenfalls bereits erschienen ist, wird die Serie fortgesetzt. Nichtsdestotrotz bildet "Der Fluch der Dunkelelfen" einen gelungenen Abschluss, auch wenn natürlich noch einige Sachen, besonders im Drowreich, in dem diesmal keine Charaktere vertreten sind, offen bleiben. Ein paar Worte zum Cover: Ich finde es diesmal sehr gut gelungen, der Dunkelelf und sein Panther wurden eindrucksvoll in Szene gesetzt. Schade finde ich nur, dass hiermit ein Wechsel zu den ersten beiden Covern entsteht, die zunächst in einer anderen Form ([...]) veröffentlicht wurden. So wäre es mir lieber gewesen, wenn an diesen Titelbildern festgehalten worden wäre. Mein Fazit: Eine eindrucksvolle Geschichte, um den Dunkelelf, die einen guten Abschluss der ersten Trilogie zu bilden will, jedoch noch genügend Platz für die Folgebände lässt.

Kurzbeschreibung Die Dunkelelfen sind die unangefochtenen Herrscher der Unterwelt. Jedes andere Volk der Dunkelheit duckt sich vor ihrer Grausamkeit. Doch die Oberwelt, die Welt der Sonne und des Lichts, mag selbst die mächtigen Dunkelelfen. Nur einer von ihnen wagt es, in diese gefährlichen und unbekanntenen Regionen vorzudringen der Verräter Drizzt do Urden. Dies ist seine Geschichte.

Kurzbeschreibung Die Dunkelelfen sind die unangefochtenen Herrscher der Unterwelt. Jedes andere Volk der Dunkelheit duckt sich vor ihrer Grausamkeit. Doch die Oberwelt, die Welt der Sonne und des Lichts, mag selbst die mächtigen Dunkelelfen. Nur einer von ihnen wagt es, in diese gefährlichen und unbekanntenen Regionen vorzudringen der Verräter Drizzt do Urden. Dies ist seine Geschichte.

ber den Autor und weitere Mitwirkende: R. A. Salvatore wurde 1959 in Massachusetts geboren, wo er auch heute noch lebt. Bereits sein erster Roman "Der gesprungene Kristall" machte ihn bekannt und legte den Grundstein zu seiner weltweit beliebten Reihe von Romanen um den Dunkelelf Drizzt do Urden. Die Fans lieben Salvatores Bücher vor allem wegen seiner plastischen Schilderungen von Kampfhandlungen und seiner farbigen Erzählweise.